

(Diese deutsche Übersetzung der englischen Pressemitteilung dient nur zur Information. Die englische Version ist die offizielle Pressemitteilung.)

Airbus veröffentlicht Ergebnisse für das erste Halbjahr 2024 (H1)

- 323 Verkehrsflugzeuge ausgeliefert
- Umsatz € 28,8 Mrd.; bereinigtes EBIT € 1,4 Mrd.
- Berichtetes EBIT € 1,5 Mrd., berichteter Gewinn je Aktie € 1,04
- Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen € -0,5 Mrd.
- Prognose 2024 gemäß der Anpassung vom Juni

Amsterdam, 30. Juli 2024 – Airbus SE (Börsenkürzel: AIR) hat die Ergebnisse für das erste Halbjahr 2024 veröffentlicht, das zum 30. Juni 2024 endete.

„Das Finanzergebnis des ersten Halbjahres spiegelt vor allem erhebliche Belastungen aus unserem Raumfahrtgeschäft wider. Wir arbeiten an den Grundursachen dieser Probleme“, erklärte Guillaume Faury, Chief Executive Officer von Airbus. „Im Verkehrsflugzeuggeschäft konzentrieren wir uns auf unsere Auslieferungen und bereiten die nächsten Schritte des Hochlaufs vor. Gleichzeitig arbeiten wir an der Lösung spezifischer Herausforderungen in der Lieferkette und schützen die Beschaffung zentraler Arbeitspakete.“

Die Zahl der Bruttobestellungen für Zivilflugzeuge betrug insgesamt 327 (H1 2023: 1.080 Flugzeuge); die Nettobestellungen lagen bei 310 Flugzeugen nach Stornierungen (H1 2023: 1.044 Flugzeuge). Der Auftragsbestand belief sich Ende Juni 2024 auf 8.585 Verkehrsflugzeuge. Die Nettobestellungen bei Airbus Helicopters beliefen sich auf 233 Hubschrauber (H1 2023: 131 Maschinen), darunter 38 H225 für die Bundespolizei im zweiten Quartal. Der wertmäßige Auftragseingang von Airbus Defence and Space lag bei € 6,1 Mrd. (H1 2023: € 6,0 Mrd.).

Der konsolidierte **Konzernumsatz** stieg im Jahresvergleich um 4 Prozent auf € 28,8 Mrd. (H1 2023: € 27,7 Mrd.) und spiegelt insbesondere die Zahl der ausgelieferten Verkehrsflugzeuge und das wachsende Air-Power-Geschäft bei Airbus Defence and Space wider. Insgesamt wurden 323 Verkehrsflugzeuge ausgeliefert (H1 2023: 316 Flugzeuge), davon 28 A220, 261 Flugzeuge der A320-Familie, 13 A330 und 21 A350. Der Umsatz aus dem Verkehrsflugzeuggeschäft von Airbus wuchs vor allem aufgrund der gestiegenen Auslieferungen um 4 Prozent. Airbus Helicopters lieferte insgesamt 124 Hubschrauber aus (H1 2023: 145 Maschinen), wobei der Umsatz im Jahresvergleich weitestgehend stabil blieb. Dies spiegelt die solide Performance insbesondere im Services-Geschäft wider. Der Umsatz von Airbus Defence and Space stieg insbesondere dank des Air-Power-Geschäfts um 7 Prozent. Kompensiert wurde dieser positive Beitrag teilweise durch eine kürzlich

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

angepasste Gesamtkostenprognose bei Space Systems. Im ersten Halbjahr 2024 wurden vier A400M-Transportflugzeuge ausgeliefert (H1 2023: 3 Flugzeuge).

Das konsolidierte **bereinigte EBIT** – eine alternative Leistungskennzahl und ein Schlüsselindikator zur Erfassung der operativen Gewinnspanne ohne Berücksichtigung von Rückstellungsveränderungen für Programme, Restrukturierungen oder Währungsschwankungen sowie Kapitalerträgen/-verlusten aus dem Erwerb oder der Veräußerung von Unternehmen – belief sich auf € 1.391 Mio. (H1 2023: € 2.618 Mio.). Der Rückgang spiegelt hauptsächlich die Belastungen aus dem Space-Systems-Geschäft in Höhe von € 989 Mio. wider.

Das bereinigte EBIT im Bereich Verkehrsflugzeuge sank auf € 1.954 Mio. (H1 2023: € 2.256 Mio.). Die gestiegenen Auslieferungszahlen wurden dabei durch Investitionen zur Vorbereitung auf die Zukunft aufgezehrt.

Der Hochlauf der A220-Produktion schreitet weiter in Richtung einer monatlichen Rate von 14 Flugzeugen im Jahr 2026 voran. Der Fokus liegt auf der industriellen Reife und der finanziellen Performance des Programms. Darüber hinaus haben sich Airbus und Investissement Québec am 24. Juni 2024 entsprechend der bestehenden Vereinbarungen und Planung auf eine Gesellschafterfinanzierung für die Airbus Canada Limited Partnership verständigt. Wie im Juni 2024 bekannt gegeben, wurde der Hochlaufplan für die A320-Familie angepasst, um spezifischen Herausforderungen in der Lieferkette Rechnung zu tragen. Die Produktionsrate von 75 Flugzeugen der A320-Familie pro Monat soll nun 2027 erreicht werden. Die mit CFM-Triebwerken ausgestattete A321XLR hat zuvor im Juli ihre Musterzulassung von der Europäischen Agentur für Flugsicherheit EASA (European Union Aviation Safety Agency) erhalten. Die Indienststellung wird für Ende dieses Sommers erwartet. Im Widebody-Geschäft strebt das Unternehmen weiterhin eine Produktionsrate von monatlich 4 A330 im Jahr 2024 und 12 A350 im Jahr 2028 an.

Das bereinigte EBIT von Airbus Helicopters sank auf € 230 Mio. (H1 2023: € 274 Mio.) und spiegelt die gesunkenen Auslieferungen und den weniger vorteilhaften Programm-Mix wider.

Das bereinigte EBIT von Airbus Defence and Space belief sich auf € -807 Mio. (H1 2023: € 78 Mio.) und reflektiert Belastungen in Höhe von € 989 Mio. hauptsächlich im Zusammenhang mit einer angepassten Gesamtkostenprognose bei Space Systems.

Beim A400M-Programm werden die Entwicklungstätigkeiten mit Blick auf die Einhaltung des überarbeiteten Zeitplans für den Fähigkeitsaufwuchs fortgesetzt. Die Nachrüstungsarbeiten schreiten in enger Abstimmung mit den Kunden voran. Im ersten Halbjahr 2024 wurden keine wesentlichen Nettoauswirkungen erfasst. Risiken verbleiben bei der Qualifizierung der technischen Fähigkeiten und den entsprechenden Kosten, der Betriebszuverlässigkeit des Flugzeugs sowie der Kostenreduzierung und der Wahrung des Gesamtvolumens entsprechend der revidierten Programm-Baseline.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Die konsolidierten Aufwendungen für **eigenfinanzierte Forschung und Entwicklung** beliefen sich auf € 1.593 Mio. (H1 2023: € 1.431 Mio.).

Das konsolidierte **berichtete EBIT** betrug € 1.456 Mio. (H1 2023: € 1.887 Mio.), einschließlich Nettoanpassungen in Höhe von € +65 Mio.

Diese Anpassungen beinhalten:

- € +19 Mio. aufgrund der Dollar-Diskrepanz im Umlaufvermögen sowie bilanzieller Neubewertungen, davon € +32 Mio. im zweiten Quartal. Diese ergeben sich insbesondere aus den Phaseneffekten durch die Differenz zwischen Transaktions- und Auslieferungszeitpunkt;
- € +51 Mio. in Zusammenhang mit dem Gewinn von Airbus OneWeb Satellites in Verbindung mit dem Erwerb der verbleibenden 50 Prozent der Anteile des Joint Ventures im ersten Quartal;
- € -5 Mio. weitere Kosten (einschließlich Compliance-Kosten), davon € +1 Mio. im zweiten Quartal.

Das Finanzergebnis von € -108 Mio. (H1 2023: € 102 Mio.) spiegelt insbesondere den negativen Effekt durch die Neubewertung bestimmter Kapitalbeteiligungen wider. Das konsolidierte **Konzernergebnis**⁽¹⁾ lag bei € 825 Mio. (H1 2023: € 1.526 Mio.), der konsolidierte **berichtete Gewinn je Aktie** bei € 1,04 (H1 2023: € 1,94).

Der konsolidierte **Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen** belief sich auf € -529 Mio. (H1 2023: € 1.635 Mio.) und reflektiert vorwiegend die Veränderung im Netto-Umlaufvermögen unter anderem in Zusammenhang mit dem geplanten Anstieg der Lagerbestände für die Unterstützung der Hochlaufpläne. Der konsolidierte **Free Cash Flow** betrug € -559 Mio. (H1 2023: € 1.593 Mio.). Die **Bruttoliquidität** belief sich Ende Juni 2024 auf € 21,9 Mrd. (Jahresende 2023: € 25,3 Mrd.) bei einer konsolidierten **Nettoliquidität** von € 7,9 Mrd. (Jahresende 2023: € 10,7 Mrd.) nach der Ausschüttung der Dividende für 2023 und einer Sonderdividende.

Ausblick

Grundlage für die Prognose für 2024 ist die Annahme des Unternehmens, dass es keine weiteren Störungen der Weltwirtschaft, des Flugverkehrs, der Lieferkette, der unternehmensinternen Abläufe und der Fähigkeit des Unternehmens, Produkte und Services auszuliefern bzw. zu erbringen, geben wird.

Die Prognose für 2024 versteht sich vor Fusionen und Übernahmen.

Auf dieser Grundlage beabsichtigt das Unternehmen, 2024 die folgenden Ziele zu erreichen:

Page | 3

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

- Auslieferung von rund 770 Verkehrsflugzeugen;
- ein bereinigtes EBIT von rund € 5,5 Mrd.;
- einen Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen von rund € 3,5 Mrd.

Follow us

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Hinweise an die Redaktionen: Live-Webcast der Airbus-Telefonkonferenz für Analysten

Am **30. Juli 2024** um ca. **19:30 Uhr MESZ** können Sie die **Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des ersten Halbjahrs 2024 für Analysten** auf der Airbus-Website <https://www.airbus.com> verfolgen. Die Präsentation zur Analysten-Konferenz finden Sie ebenfalls auf der Website. Eine Aufzeichnung wird zeitnah zur Verfügung stehen. Einen Abgleich zwischen den Kennzahlen von Airbus und den gemäß IFRS auszuweisenden Zahlen finden Sie in der Analysten-Präsentation.

[Newsroom](#)**Ansprechpartner für die Medien:****Guillaume Steuer**

Airbus
+33 (0) 6 73 82 11 68

[E-Mail](#)**Martin Agüera**

Airbus Defence and Space
+49 (0) 175 227 4369

[E-Mail](#)**Daniel Werdung**

Commercial Aircraft
+49 (0) 160 715 8152

[E-Mail](#)**Follow us**

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Airbus, konsolidiert – Ergebnisse für das erste Halbjahr (H1) 2024

(Beträge in Euro)

Airbus, konsolidiert	H1 2024	H1 2023	Veränd.
Umsatz , in Mio.	28.825	27.663	+4%
Verteidigung, in Mio.	5.155	4.772	+8%
EBIT (bereinigt) , in Mio.	1.391	2.618	-47%
EBIT (berichtet) , in Mio.	1.456	1.887	-23%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen , in Mio.	1.593	1.431	+11%
Konzernergebnis (Net Income)⁽¹⁾ , in Mio.	825	1.526	-46%
Ergebnis je Aktie	1,04	1,94	-46%
Free Cash Flow (FCF) , in Mio.	-559	1.593	-
FCF vor Kundenfinanzierungen , in Mio.	-529	1.635	-

Airbus, konsolidiert	30. Juni 2024	31. Dez. 2023	Veränd.
Nettoliquidität , in Mio. €	7.934	10.726	-26%
Mitarbeiter	154.581	147.893	+5%

Die Fußnoten finden Sie auf Seite 11.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
 If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Nach Geschäftsbereich	Umsatz			EBIT (berichtet)			
	(Beträge in Mio. €)	H1 2024	H1 2023	Veränd.	H1 2024	H1 2023	Veränd.
Airbus		21.215	20.349	+4%	1.972	1.523	+29%
Airbus Helicopters		3.191	3.194	0%	230	267	-14%
Airbus Defence and Space		4.985	4.653	+7%	-760	87	-
Eliminierungen		-566	-533	-	14	10	+40%
Summe		28.825	27.663	+4%	1.456	1.887	-23%

Nach Geschäftsbereich	EBIT (bereinigt)			
	(Beträge in Mio. €)	H1 2024	H1 2023	Veränd.
Airbus		1.954	2.256	-13%
Airbus Helicopters		230	274	-16%
Airbus Defence and Space		-807	78	-
Eliminierungen		14	10	+40%
Summe		1.391	2.618	-47%

Nach Geschäftsbereich	Auftragseingang (netto)			Auftragsbestand			
	(Beträge in Mio. €)	H1 2024	H1 2023	Veränd.	30. Juni 2024	30. Juni 2023	Veränd.
Airbus, in Stückzahlen		310	1.044	-70%	8.585	7.967	+8%
Airbus Helicopters, in Stückzahlen		233	131	+78%	913	743	+23%
Airbus Defence and Space, in Mio. €		6.059	6.038	0%	n. z.	n. z.	n. z.

Airbus, konsolidiert – Ergebnisse für das zweite Quartal (Q2) 2024

(Beträge in Euro)

Airbus, konsolidiert	Q2 2024	Q2 2023	Veränd.
Umsatz, in Mio.	15.995	15.900	+1%
EBIT (bereinigt), in Mio.	814	1.845	-56%
EBIT (berichtet), in Mio.	847	1.497	-43%
Konzernergebnis (Net Income) ⁽¹⁾ , in Mio.	230	1.060	-78%
Ergebnis je Aktie	0,29	1,34	-78%

Nach Geschäftsbereich (Beträge in Mio. €)	Umsatz			EBIT (berichtet)		
	Q2 2024	Q2 2023	Veränd.	Q2 2024	Q2 2023	Veränd.
Airbus	12.048	12.239	-2%	1.472	1.326	+11%
Airbus Helicopters	1.730	1.596	+8%	159	111	+43%
Airbus Defence and Space	2.586	2.354	+10%	-790	51	-
Eliminierungen	-369	-289	-	6	9	-33%
Summe	15.995	15.900	+1%	847	1.497	-43%

Nach Geschäftsbereich (Beträge in Mio. €)	EBIT (bereinigt)		
	Q2 2024	Q2 2023	Veränd.
Airbus	1.447	1.676	-14%
Airbus Helicopters	159	118	+35%
Airbus Defence and Space	-798	42	-
Eliminierungen	6	9	-33%
Summe	814	1.845	-56%

Die Fußnoten finden Sie auf Seite 11.

Follow us

 If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
 If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Der Umsatz im zweiten Quartal 2024 war weitestgehend stabil. Die höheren Volumina bei Air Power und die solide Performance bei Airbus Helicopters, insbesondere im Services-Geschäft, wurden durch die gesunkenen Auslieferungszahlen im Verkehrsflugzeuggeschäft gemindert.

Das **bereinigte EBIT für das zweite Quartal 2024** sank um 56 Prozent und reflektiert insbesondere die Belastungen aus einigen Space-Systems-Programmen sowie den Auslieferungsrückgang im Verkehrsflugzeuggeschäft.

Das **berichtete EBIT für das zweite Quartal 2024** belief sich auf € 847 Mio. Hier sind Nettoanpassungen in Höhe von € +33 Mio. berücksichtigt. Die Nettoanpassungen für das zweite Quartal 2023 lagen bei € -348 Mio.

Das **Konzernergebnis für das zweite Quartal 2024⁽¹⁾** von € 230 Mio. spiegelt insbesondere das berichtete EBIT, € -337 Mio. aus dem Finanzergebnis und € -329 Mio. für Ertragsteuern wider.

Überleitung von EBIT (berichtet) zu EBIT (bereinigt)

Nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung des berichteten EBIT auf das bereinigte EBIT.

Airbus, konsolidiert (Beträge in Mio. €)	H1 2024
EBIT (berichtet)	1.456
davon:	
Dollar-Diskrepanz im Umlaufvermögen und bilanzielle Neubewertungen	+19
Gewinn aus Airbus OneWeb Satellites	+51
Sonstige Kosten	-5
EBIT (bereinigt)	1.391

Glossar

KENNZAHL	DEFINITION
EBIT	Das Unternehmen verwendet weiterhin den Begriff EBIT (Earnings before interest and taxes – Gewinn vor Zinsen und Steuern). Das EBIT ist identisch mit dem Ergebnis vor Finanzierungsaufwendungen und Ertragsteuern gemäß den IFRS-Regeln.
Anpassungen	Anpassungen zählen zu den alternativen Kennzahlen . Das Unternehmen verwendet diesen Begriff für wesentliche Aufwendungen/Erträge aus Rückstellungsveränderungen im Zusammenhang mit Programmen, Restrukturierung oder Währungsschwankungen sowie Kapitalerträgen/-verlusten aus dem Erwerb oder der Veräußerung von Unternehmen.
EBIT (bereinigt)	Das Unternehmen verwendet eine alternative Kennzahl , das bereinigte EBIT, als Schlüsselindikator zur Erfassung der operativen Gewinnspanne ohne Berücksichtigung von Rückstellungsveränderungen für Programme, Restrukturierung oder Währungsschwankungen sowie Kapitalerträgen/-verlusten aus dem Erwerb oder der Veräußerung von Unternehmen.
Gewinn je Aktie (bereinigt)	Der bereinigte Gewinn je Aktie ist eine alternative Kennzahl des berichteten unverwässerten Gewinns je Aktie, wobei das Konzernergebnis im Zähler Anpassungen enthält. Die Überleitung finden Sie in der Analysten-Präsentation.
Bruttoliquidität	Der Konzern definiert seine konsolidierte Bruttoliquidität als Summe der (i) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie der (ii) Wertpapiere (alle Positionen sind in der Konzernbilanz erfasst).
Nettoliquidität	Der Konzern definiert seine konsolidierte Nettoliquidität als Summe der (i) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie der (ii) Wertpapiere, abzüglich der (iii) Finanzierungsverbindlichkeiten, zuzüglich oder abzüglich der (iiii) Zinskontrakte im Zusammenhang mit Fair Value Hedges (alle Positionen sind in der Konzernbilanz erfasst).
Free Cash Flow (FCF)	Eine alternative Leistungskennzahl und ein Schlüsselindikator, mit dem das Unternehmen den operativ erwirtschafteten Cash Flow misst. Das Unternehmen definiert Free Cash Flow als die Summe aus (i) dem Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit und (ii) Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen (netto) & von den nach der Equity Methode bilanzierten Beteiligungen gezahlten Dividenden, abzüglich (iii) Abflüsse für das Planvermögen von Pensionsplänen, (iv) aus Treasury Swaps erzielten Währungsergebnissen und (v) Veränderungen von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten aus Änderungen im Hinblick auf die Konsolidierung.
Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen	Unter Free Cash Flow vor Kundenfinanzierungen versteht man den Free Cash Flow bereinigt um den Cash Flow aus Flugzeugfinanzierungstätigkeiten. Diese alternative Kennzahl ist ein Indikator, den das Unternehmen für seine Finanzziele verwendet.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
 If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Fußnoten:

- 1) Airbus SE verwendet weiterhin den Begriff Konzernergebnis (Net Income/Loss). Das Konzernergebnis ist identisch mit dem Ergebnis, das den Eigentümern des Mutterunternehmens gemäß den IFRS-Regeln zusteht.

Sicherheitshinweis zu den Prognosen über die Geschäftsentwicklung (Safe Harbour Statement):

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Diese vorausschauenden Aussagen sind durch Formulierungen wie „rechnen mit“, „glauben“, „schätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „planen“ oder „möglicherweise“ gekennzeichnet. Beispiele für vorausschauende Aussagen sind unter anderem Aussagen zu Strategie, Hochlauf und Auslieferungsplänen, Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen, Markterwartungen sowie Aussagen zur künftigen Performance und Prognose. Vorausschauende Aussagen beinhalten ihrem Wesen nach Risiken und Unsicherheiten, weil sie sich auf künftige Ereignisse und Umstände beziehen und zahlreiche Faktoren dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen wesentlich von den in diesen vorausschauenden Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten abweichen könnten.

Diese Faktoren beinhalten Nachstehendes, sind aber nicht darauf beschränkt:

- Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen und politischen Bedingungen oder Marktbedingungen, auch aufgrund der Konjunkturabhängigkeit einzelner Geschäftseinheiten von Airbus;
- Erhebliche Beeinträchtigungen des Flugverkehrs (auch infolge der Ausbreitung von Krankheiten oder infolge von Terroranschlägen);
- Wechselkursschwankungen, insbesondere zwischen Euro und US-Dollar;
- Erfolgreiche Umsetzung interner Performance-Pläne, einschließlich Initiativen zur Kostensenkung und Erhöhung der Produktivität;
- Risiken im Zusammenhang mit den Leistungen unserer Produkte, mit der Programmentwicklung und Managementrisiken;
- Performance von Kunden, Zulieferern und Unterauftragnehmern oder Vertragsverhandlungen, einschließlich Finanzierungsfragen;
- Wettbewerb und Konsolidierung in der Luftfahrt-, Raumfahrt- und Verteidigungsindustrie;
- Massive Konflikte im Rahmen von Tarifverhandlungen;
- Ausgang politischer und rechtlicher Prozesse, einschließlich der Verfügbarkeit staatlicher Finanzierung bestimmter Programme und des Umfangs der Beschaffungsbudgets für Verteidigung und Raumfahrt;
- Forschungs- und Entwicklungskosten in Verbindung mit neuen Produkten;
- Rechtliche, finanzielle und zwischenstaatliche Risiken im Zusammenhang mit internationalen Geschäftsabschlüssen;
- Gerichts- und Ermittlungsverfahren sowie andere wirtschaftliche, politische und technologische Risiken und Unsicherheiten;
- Veränderte gesellschaftliche Erwartungen und Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit dem Klimawandel;
- Nachwirkungen der COVID-19-Pandemie;
- Verschlimmerung ungünstiger geopolitischer Entwicklungen, einschließlich der russischen Invasion in der Ukraine und der damit verbundenen Verhängung von Exportbeschränkungen und internationalen Sanktionen, sowie global zunehmende militärische Spannungen.

Daher können die tatsächlichen Ergebnisse von Airbus SE deutlich von den in solchen vorausschauenden Aussagen genannten Plänen, Zielen und Erwartungen abweichen.

Follow us

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Weitere Informationen zur russischen Invasion in der Ukraine und zum gesamtwirtschaftlichen Umfeld finden Sie in Anmerkung 2 „Geopolitical and Macroeconomic Environment“ zu den „Unaudited Condensed Interim IFRS Consolidated Financial Statements for the six-month period ended 30 June 2024 published 30 July 2024 („Financial Statements““) von Airbus SE. Weitere Informationen zu Faktoren, die dazu führen könnten, dass künftige Ergebnisse von solchen vorausschauenden Aussagen abweichen, finden Sie im aktuellen Geschäftsbericht von Airbus SE einschließlich des Berichts des Board of Directors, der dazugehörigen Financial Statements und Anmerkungen sowie im jüngsten allgemeinen Registrierungsdokument und unter den aktuellsten Risikofaktoren. In dieser Pressemitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen beziehen sich auf den Stand zum Datum der Mitteilung. Airbus SE verpflichtet sich nicht, vorausschauende Aussagen im Hinblick auf neue Informationen, künftige Ereignisse oder anderweitig öffentlich zu korrigieren oder zu aktualisieren.

Rundung

Da die vorgelegten Zahlen gerundet werden, entspricht die Summe der genannten Zahlen möglicherweise nicht exakt den angegebenen Gesamtbeträgen, und Prozentwerte geben möglicherweise nicht exakt die absoluten Zahlen wieder.

Follow us

If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com